**Buschwindröschen**

**Name:** Doris Kolleritsch

**Datum:** 07.04.2021

|  |
| --- |
| **Pflanzenfamilie dt./Latein**  Hahnenfußgewächse / Ranunculaceae |
| **Pflanzenart dt./Latein**  Buschwindröschen / Anemone nemorosa |
| **Blütezeit**  März bis Mai |
| **Standort**  Das Buschwindröschen ist ein typischer Frühjahrs[geophyt](https://de.wikipedia.org/wiki/Geophyt), der die [Krautschicht](https://de.wikipedia.org/wiki/Krautschicht) in [Wäldern](https://de.wikipedia.org/wiki/Wald) bildet, während die Bäume im Frühling noch kein Laub tragen. Da das Buschwindröschen hohe Lichtansprüche hat, findet der gesamte Lebenszyklus der Pflanze im Frühjahr statt. Oft werden große Flächen von dieser gesellig wachsenden Art eingenommen und mit einem weißen Blütenteppich bedeckt. Es werden mäßig frische bis feuchte, nährstoffreiche, tiefgründige, lehmige Mull[böden](https://de.wikipedia.org/wiki/Boden_(Bodenkunde)) in sommergrünen [Laubwäldern](https://de.wikipedia.org/wiki/Laubwald), in [Schlehengebüschen](https://de.wikipedia.org/wiki/Schlehe) sowie sekundär in mageren [Glatthaferwiesen](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Glatthaferwiese&action=edit&redlink=1) besiedelt. |
| **Giftig/essbar**  Alle Pflanzenteile sind giftig. |
| **Zeigerwerte**  **L: 2**  **T: 3+**  **K: 3**  **F: 3**  **R: x**  **N: 3** |
| **Beschreibung Pflanze**  ***Blätter:***   * Blattform, Blattrand, Blattstellung: Nach der Blütezeit wird ein gestieltes, fingerförmiges[Grundblatt](https://de.wikipedia.org/wiki/Phyllotaxis) ausgebildet. Im oberen Stängeldrittel befinden sich in einem [Quirl](https://de.wikipedia.org/wiki/Quirl_(Botanik)) (Wirtel) angeordnet drei deutlich, mindestens 1 Zentimeter lang gestielte, jeweils handförmig dreiteilige [Hochblätter](https://de.wikipedia.org/wiki/Hochblatt) mit grob gesägten Abschnitten. Die Blattabschnitte sind zwei- bis dreimal so lang wie breit.[[1]](https://de.wikipedia.org/wiki/Buschwindr%C3%B6schen#cite_note-FloraWeb-1) Sie schützen die Blütenknospen und übernehmen so die Funktion des fehlenden [Kelches](https://de.wikipedia.org/wiki/Kelchblatt).   ***Blüte:***   * Symmetrie, Blütenstand, Blütenform & Farbe: Der Blütenstiel entspringt der Vereinigung der drei Hochblätter und ist mit zahlreichen kleinen nach oben gekrümmten Haaren besetzt. Die Blüte enthält sechs bis acht (selten: zwölf) weiße, außen leicht rosa getönte [Perigonblätter](https://de.wikipedia.org/wiki/Perigon). Sie sind in zwei Kreisen angeordnet. Sie bilden eine länglich-elliptische Form aus. Die Blütenblattspitze ist gewöhnlich gerundet, gelegentlich jedoch auch leicht eingekerbt. * Staubblätter & Fruchtblätter: Zahlreiche [Staubblätter](https://de.wikipedia.org/wiki/Staubblatt) mit weißen Staubfäden und gelben Staubbeuteln umgeben etwa 10 bis 20 unverwachsene, längliche und flaumig behaarte [Fruchtblätter](https://de.wikipedia.org/wiki/Fruchtblatt). Diese sitzen der leicht gewölbten [Blütenachse](https://de.wikipedia.org/wiki/Bl%C3%BCtenachse) auf und gehen in einen kurzen und aufwärts gebogenen [Griffel](https://de.wikipedia.org/wiki/Griffel_(Botanik)) über. Analog zur Anzahl der befruchteten Fruchtblätter entwickeln sich in einer [Sammelfrucht](https://de.wikipedia.org/wiki/Sammelnussfrucht) Nüsschen. Die einsamige [Nüsschen](https://de.wikipedia.org/wiki/Nussfrucht) sind dicht kurz borstig behaart. |
| **Besonderheit**  Im frischen Zustand ist die Pflanze sowohl für den Menschen als auch für Tiere toxisch. Erst wenn die Pflanzenteile getrocknet sind, sind sie unschädlich, da der enthaltene Giftstoff beim Trocknen umgewandelt wird. Im frischen Zustand schädigt das Buschwindröschen das Verdauungssystem, die Nieren und das Nervensystem. |
| **Foto/Zeichnung der Pflanze**  **Ein Bild, das Pflanze, Blume, draußen, grün enthält.  Automatisch generierte Beschreibung**  **Ein Bild, das Pflanze, draußen, grün, Blatt enthält.  Automatisch generierte Beschreibung**  **Ein Bild, das Blume, Pflanze, draußen, Anemone enthält.  Automatisch generierte Beschreibung** |